Landkreis Peine
Der Landrat

Protokoll

Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 11.10.2022
Raum, Ort:	Aula des Gymnasiums Groß Ilsede, Am Schulzentrum 35, 31241 Ilsede
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	19:07 Uhr

Anwesende:

Vorsitz

Herr Maik Meyer

Mitglieder

Herr Rainer Röcken	
Herr Maik Burgdorf	
Herr Frank Hildebrandt	bis 18:28
Herr Carsten Lauenstein	
Herr Julius Nießen	
Herr Christian Falk	
Frau Stefanie Weigand	
Herr Matthias Möhle	Vertretung für: Herrn Robin Samtlebe

Stimmberechtigtes Mitglied

Frau Carina Dohmeier
Herr Harald Hebisch
Herr Ulrich Steckel
Frau Heike Horrmann-Brandt
Frau Dorit Lonnemann

Beratende Mitglieder

Herr Christian Gebers
Frau Ingeborg Will
Herr Maik Zilling
Frau Heike Mika
Frau Kathinka Plett
Frau Anja Stephan

Frau Iris Stuke
Frau Bianca Wingenbach

Stellvertretende Mitglieder

Frau Prof. Dr. Andrea Friedrich

Protokollführung

Frau Stefanie Richert

Verwaltung

Frau Monique Falkenhain
Frau Andrea Pape
Frau Isabell Sorge
Frau Birgit Spiller

Entschuldigte:

Mitglieder

Herr Robin Samtlebe	fehlt entschuldigt

Grundmandat

Herr Karl-Heinrich Belte	fehlt unentschuldigt
Herr Niwes Huy	fehlt entschuldigt
Herr Christian Meyer	fehlt unentschuldigt

Stimmberechtigtes Mitglied

Frau Angela Denecke	fehlt entschuldigt

Beratende Mitglieder

Herr Axel Brandis	fehlt entschuldigt
Frau Janine Schouten	fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung der Sitzung
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.09.2022
4	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
5	Kinder und Jugendliche in der Corona-Pandemie
6	KiTa-Vertrag
7	Vorstellung des Sachgebietes 1
8	Reformen im Betreuungs- und Vormundschaftsrecht
9	Vorstellung des Peiner Betreuungsvereins e.V.
10	Informationen der Verwaltung
11	Anfragen und Anregungen

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 . Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzendende Herr KTA Meyer begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2 . Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung werden festgestellt.

3 . Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.09.2022

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig mit vier Enthaltungen genehmigt.

4 . Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Mattern (Elternvertreter der Eichendorffschule) meldet sich zu Wort. Seine Fragen beziehen sich auf das Projekt an der Eichendorffschule, welches bereits in zwei vergangenen Sitzungen des Jugendhilfeausschusses thematisiert worden ist. Laut Herrn Zilling sei davon auszugehen, dass das Indikatorenmodell zum Schuljahr 2023/2024 starten wird, sobald eine fachliche als auch politische Entscheidung am 22.11.2022 vom Jugendhilfeausschuss getroffen wird. Das ISM würde zu gegebener Zeit auch nochmal auf die Elternvertreter der Grundschulen zugehen, um zu ergründen, wie Eltern in diesen Prozess miteingebunden werden können.

Des Weiteren gibt es Fragen von Frau Reimers zum Thema Prävention insbesondere zum Fachtag der Präventionsketten und der Anwesenheit der Verwaltungsführung. Frau Prof. Dr. Friedrich und Herr Zilling teilen mit, dass der Kinderschutz (8a-Verfahren, Vier-Augen-Prinzip etc.) gut aufgestellt sei. Außerdem wünsche sich das Jugendamt viel früher und präventiver mit den Familien zu arbeiten. Darüber hinaus werden die Ergebnisse des Fachtages der Präventionsketten dem Verwaltungsvorstand des Landkreises Peine vorgestellt.

Zuletzt äußert Herr Hauschke einige Fragen zum KiTa-Vertrag. Frau Prof. Dr. Friedrich und Herr Zilling erläutern, dass der Großteil der Fragen im Tagesordnungspunkt 6 bearbeitet werden. Zudem sei laut Herrn Hauschke die Besetzung der Arbeitsgruppen zu hinterfragen, da nicht aus allen sieben Gemeinden Vertreter/innen aufgestellt worden sind. Hierzu teilt Herr Zilling mit, dass sich stets innerhalb der Arbeitsgruppen im Namen der Gemeinden ausgetauscht und abgesprochen werde. Eine weitere Frage bezieht sich auf die Pflegegeldsätze in Bezug auf die aktuellen Energiekosten. Herr Zilling weist darauf hin, dass abzuwarten sei, wie dies auf bundespolitischer Ebene diskutiert werde und wie dessen Auswirkungen seien.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen von Einwohnerinnen und Einwohnern festgestellt.

5 . Kinder und Jugendliche in der Corona-Pandemie

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

6 . KiTa-Vertrag
Vorlage: 2022/160

Frau Prof. Dr. Friedrich erläutert, dass der KiTa-Vertrag zwischen dem Landkreis Peine und den Gemeinden sowie der Stadt Peine seit 1994 bestehe. Die letzte Änderung dieser Vereinbarung trat 2019, mit einer Laufzeit von drei Jahren, in Kraft. Schwerpunkt der neuen Vereinbarung ab 2023 seien die finanziellen und qualitativen Rahmenbedingungen. So erfolge die Finanzierung abhängig je nach belegtem Platz. Insgesamt ergäbe sich für den Landkreis Peine eine Erstattungsleistung von 20,5 Millionen Euro (Grundlage der aktuell genehmigten Plätze).

Weiterhin sei der Bedarf an KiTa-Plätzen, vor allem auch durch die Zuwanderungen, stets vorhanden. Das Angebot stärke den Landkreis Peine als Standortfaktor und erlaube durch die Sicherstellung der Kinderbetreuung die Erwerbstätigkeit der Eltern, was von hoher Bedeutung sei.

Herr KTA Röcken meldet sich zu Wort und teilt mit, dass der Vertrag bereits in der Gemeinde Ilsede behandelt wurde. Viele Parteien haben sich positiv darüber geäußert und er bedanke

sich bei den Arbeitsgruppen und bei den Verantwortlichen. Frau KTA Weigand schließt sich den Worten an.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

7 . Vorstellung des Sachgebietes 1
Vorlage: 2022/155

Die Sachgebietsleitung Frau Falkenhain stellt sich den Anwesenden kurz vor und präsentiert die einzelnen Bereiche ihres Sachgebietes (siehe Protokollanlage).

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

8 . Reformen im Betreuungs- und Vormundschaftsrecht
Vorlage: 2022/157

Frau Falkenhain stellt die beigefügte Präsentation zu den Reformen im Betreuungs- und Vormundschaftsrecht, welche ab dem 01.01.2023 in Kraft treten werden, vor. Daraus resultieren diverse Herausforderungen für die Bereiche Pflegschaft/Vormundschaft und die Betreuungsstelle ihres Sachgebietes. Frau Falkenhain führt aus, dass der Prozess in Niedersachsen zur Reform sehr schleppend verlaufe und die Bereiche aktuell immer noch auf Ausführungsverordnungen warten würden. Darüber hinaus seien die Gesetzesänderungen als kostenneutral von den zuständigen Ministerien eingestuft worden, was aus ihrer Sicht problematisch einzuordnen ist und abzuwarten bleibt.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

9 . Vorstellung des Peiner Betreuungsvereins e.V.
Vorlage: 2022/159

Frau Scholz-Howind (Geschäftsführung) und Frau Holze (stellv. Geschäftsführung) stellen sich und den Peiner Betreuungsverein vor. Sie präsentieren die wesentlichen Aufgaben, Unterstützungsvereinbarungen und Finanzierung des Vereins (siehe Protokollanlage).

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

10 . Informationen der Verwaltung

Herr Zilling berichtet über den Fachtag der Präventionsketten. Die wichtigsten Schwerpunkte seien unter anderem „Armutssensibilisierung“, „Chancengleichheit“ und „vom Kind denken“ gewesen. Insgesamt sei der Fachtag von ca. 90 Personen, darunter eine Schulklasse (Erzieher*innen-Ausbildung), besucht worden. Die Aufträge aus dem Workshop sollen nun nochmal aufbereitet und vorgestellt werden.

Frau Prof. Dr. Friedrich erläutert, dass der Krisenstab Ukraine nun von ihr und einem kleinen Arbeitsteam weitergeführt werde. Die vorrangig zu behandelnden Themen seien dabei die Unterbringung und Integration der Geflüchteten.

Im Hinblick auf den Tagesordnungspunkt 7 der letzten Jugendhilfeausschusssitzung berichtet Frau Prof. Dr. Friedrich von dem ersten Treffen der Lenkungsgruppe des Präventionsrates in der letzten Woche. Die Lenkungsgruppe habe sich bereits gut konstituiert.

Am 29.09.2022 haben die Fraktionsgruppen CDU und FDP einen Antrag zur Aufhebung der Zweckbindung der Zuschusserhöhung an den Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Peine, gestellt. Laut Herrn Zilling könne dieser Antrag aufgrund der Kurzfristigkeit und der Einladungsfrist im heutigen Jugendhilfeausschuss nicht behandelt werden. Es wird eine Rücksprache mit der Kämmerei erfolgen, ob zur kommenden Sitzung am 03.11.2022 eine Beschlussvorlage vorbereitet werden kann.

Außerdem wird Frau Will eine Vorlage zum Thema -Verknüpfung der Ergebnisse zum „Jugendfreundlicher Landkreis“ und dem Strategiepapier- für den kommenden Jugendhilfeausschuss am 03.11.2022 erstellen, wodruch die Ausschussmitglieder Aufträge an die Verwaltung generieren können. Das Fördermittelprogramm „Startklar in die Zukunft“ sei bis zum 15.11.2022 verlängert worden, wovon auch drei Anträge/Projekte den Landkreis Peine betreffen (siehe Protokollanlage). Darüber hinaus seien Fördermittelgelder für die Kinder- und Jugendfreizeit in den Osterferien bereitgestellt.

Des Weiteren berichtet Frau Will zusammenfassend über den ausgebuchten Fachtag zum Thema Schutzkonzepte, welcher von verschiedenen Akteuren (Kindertagesstätten, Schulsozialarbeit, freie Träger der Jugendhilfe) besucht wurde. Insgesamt sei festgestellt worden, wo noch Bedarfe sind, woran noch gearbeitet werden muss und welche Themen vor allem ausgebaut werden müssen.

11 . Anfragen und Anregungen

Weitere Anfragen und Anregungen liegen nicht vor. Frau KTA Weigand wirbt zum Abschluss der Sitzung für das evangelische Dorfhelferinnenwerk Nds. e. V. und weist auf die ausgelegten Flyer hin. Der Ausschussvorsitzende Herr KTA Meyer schließt die Sitzung.

Maik Meyer Ausschussvorsitz	Prof. Dr. Andrea Friedrich Kreisrätin für Soziales	Stefanie Richert Protokollführung